

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 192

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an. fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ausstellungen: St. Petersburg. — Expositions: St-Petersbourg. — Strohindustrie. — Deutsche Reichsbank. — Versicherungswesen. — Assurances.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannt Inhaber der Originaltitel zu den Obligationen Nr. 00075, 01018, 01019, 01021, 01022 der schweiz. Bundesbahnen, resp. des 4 % Anleiheins II Hypothek der Vereinigten Schweizerbahnen, wird aufgefordert, diese Papiere binnen 3 Jahren, von dem ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird.

Bern, 23. Juli 1907

(W. 68)

Der Gerichtspräsident III. Langhans.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin

Unser Rechtsdomizil für den Kanton Zug ist Herrn Alois Hotz, Geschäftsbureau in Zug, übertragen worden.
Basel, den 1. August 1907.

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft,

(D. 85)

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

M. O. Ruokhaeberle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 29. Juli. Die Firma Edm. Brisacher, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 283 vom 7. Juli 1905, pag. 1129) verzogt als nunmehriges Geschäftslokal: Auf der Mauer 2.

29. Juli. Inhaber der Firma E. Albisser in Zürich III ist Emil Albisser, von Geunsee (Luzern), in Zürich III. Gas- und Wasserinstallationen. Quellenstrasse 42.

29. Juli. Die Firma Caesar Schmidt, junior, Internat. Buch-, Kunst- & Lehrmittelhandlung in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 408 vom 16. Oktober 1905, pag. 1629) verzogt als nunmehriges Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 64.

29. Juli. Die Firma Kaspar Widorkohr in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 33 vom 5. Februar 1897, pag. 129) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma P. Widerkehr in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Paul Widerkehr, von Zürich, in Zürich I Wein- und Spirituosenhandlung; Fabrikation von alkoholfreien Getränken von Bilz (Bilzbrause und Bilzsirup). Spiegelgasse 27, zum Schneeberg.

29. Juli. Die Firma A. Brunner, Apotheker in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 242 vom 23. September 1877, pag. 991) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Otto Brunner, Apotheker in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Otto Brunner, von Hochdorf (Luzern), in Zürich I. Apotheke, Limmatquai 56, z. «Paradiesvogel».

29. Juli. Teppichhaus Meyer-Müller & Co, Aktiengesellschaft in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 286 vom 18. Juli 1904, pag. 1141). Die Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 19. Juli 1907 das Aktienkapital auf den Betrag von Fr. 4,000,000 (eine Million Franken) erhöht, durch Ausgabe von 80 neuen Aktien von Fr. 5000. Dasselbe ist nun eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von 5000 Fr. und voll einbezahlt. Ferner ist eine Aenderung von § 12 der Statuten vorgenommen worden, wodurch jedoch die seit Publikation im S. H. A. B. nicht berührt wird. An den bisherigen Prokuristen Ernst Meyer ist nun Einzelunterschrift erteilt.

29. Juli. Die Aktiengesellschaft Mechanische Bau-, Glaser- und Möbelschreinerei Wetzikon A. G. in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 1 vom 2. Januar 1905, pag. 1) hat in der Generalversammlung vom 11. April 1907 ihre Auflösung auf 30. Juni 1907 beschlossen. Die Liquidation ist dem Verwaltungsrate übertragen, dessen Mitglieder sind: Gottfried Latsch, Präsident, Henri Dietliker-Kienast, Vizepräsident, Wilhelm Schoch, Schlossermeister, Johann Cerliani, Baumeister (alle bisher), und Emil Höttinger-Stauber, von Gossau, zur Krone in Wetzikon (neu); dieselben zeichnen die Firma mit dem Zusatz in Liq. zu zweien kollektiv und zwar der Präsident mit dem Vizepräsidenten oder je einer derselben mit einem der übrigen Mitglieder. Die Unterschrift des Ferdinand Pfister und die Prokuren Heinrich Levy, Emil Höttinger-Stauber und Joseph Hochstrasser-Brun sind erloschen.

29. Juli. Schiffer & Budenberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Buckau b. Magdeburg mit Filiale Seebach (S. H. A. B. Nr. 399 vom 24. August 1903, pag. 1313). Die Prokura des Oscar Deppe ist erloschen. Mit Genehmigung des Aufsichtsrates haben die Geschäftsführer Kollektivprokura erteilt an Alfred Richter, von Halle a. S., in M.-Buckau. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit dem Prokuristen Edwin Gerber oder einem der Geschäftsführer.

30. Juli. Inhaber der Firma J. Musso in Zürich II ist Josef Musso, von Bellinzona, in Zürich II. Agentur und Kommission. Import in Kolonialwaren Drogen, Farben und chem.-technischen Produkten. Bleicherweg 36.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1907. 30. Juli. Der Verein Flobertschützengesellschaft „Dufour“ Biel (Société de tir au Flobert „Dufour“ à Bienne) (S. H. A. B. Nr. 146 vom 22. April 1901) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1907 aufgelöst und wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Porrentruy.

27. juillet. Le chef de la maison S. Spira, tissus, confections pour hommes et chaussures, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 19 avril 1901, n^o 143, page 569), donne procuration à René Spira, de Guebwiller, domicilié à Porrentruy.

29. juillet. La raison Henri Weil, marchand de bétail, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 17 octobre 1885, n^o 102, page 661), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Schlosswil (Bezirk Kollnigkofen).

29. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Koto», A.-G. für Handel und Landwirtschaft, mit Sitz in Oberdiesbach (S. H. A. B. Nr. 410 vom 8. Oktober 1906, pag. 1338) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni 1907 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma „Koto“, A.-G. für Handel & Landwirtschaft in Liq. durch die bisherige Verwaltung bestehend aus David Vautier, als Präsident, Grossrat Neuenchwander, als Vizepräsident, und Charles Girardet, als Sekretär-Kassier, wovon je zwei kollektiv zeichnen, durchgeführt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1907. 29. Juli. August Bargetzi, Steinhauermeister, in Rüttenen, und Gottlieb Bargetzi, Steinhauermeister, in Steingruben-Solothurn, haben unter der Firma Aug. Bargetzi u. Co (vormals J. Bargetzi-Borer) mit Sitz in Rüttenen bei Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Juli 1907 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb eines Steinbruches und Steinhauereigeschäftes. Geschäftslokal: Im Steinbruch zu Kreuzen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1907. 27. Juli. Inhaber der Firma Ziegler-Hangartner in Schaffhausen ist Johannes Ziegler-Hangartner, von und in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Bau- und Zementgeschäft, Spezereihandlung. Geschäftslokal: Fischerhäuserstrasse «zum Rebberg».

29. Juli. Die Firma Hch. Wanner, Hutmacher in Soblenheim (S. H. A. B. Nr. 13 vom 14. Februar 1884, pag. 90) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. 27. Juli. Der Inhaber der Firma Alfred Blanc mit bisherigem Domizil in Bruggen, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 317 vom 2. August 1905, pag. 1265) hat den Sitz der Firma nach St. Gallen, Webergasse Nr. 8, verlegt. Der persönliche Wohnsitz des Inhabers der Firma verbleibt in Bruggen.

29. Juli. Genossenschaftsbank, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 274 vom 1. Juli 1905, pag. 1094). Der Verwaltungsrat hat an Joseph Stadelmann, von Mörschwil, in Langgasse-Tablat die Kollektivprokura erteilt.

29. Juli. Die Firma J. Weber-Fisch — Restaurant Appenzellerhof — in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 325 vom 9. August 1905, pag. 1298) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juli. Sozialdemokratische Pressunion des Kantons St. Gallen, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 16. August 1904, pag. 1270). Der Vorstand ist gegenwärtig zusammengesetzt wie folgt: Leonhard Kollenberger, Kantonsrat, in St. Fiden, Präsident; Otto Mäser, in St. Gallen; Heinrich Widmer, in St. Gallen, und Franz Pardon, in Langgasse-Tablat; die Wahl des 5. Mitgliedes wird erst später erfolgen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1907. 27. Juli. Die Firma E. Siebenmann z. Hirschen in Aarau (S. H. A. B. Nr. 213 vom 29. Juli 1896, pag. 880) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Lenzburg.

27. Juli. Inhaber der Firma Hans Hochuli in Fahrwangen ist Hans Hochuli, von Reintau, in Fahrwangen. Natur des Geschäftes: Versandgeschäft. Geschäftslokal: Hintergasse Nr. 34.

Bezirk Muri.

27. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spar- & Leihkasse Muri in Muri (S. H. A. B. Nr. 309 vom 6. August 1903, pag. 1234) hat in ihren Generalversammlungen vom 26. Februar 1905, 18. Februar und

14. Oktober 1906 und 24. Februar 1907 die Statuten dahin revidiert, dass das Grundkapital auf den Betrag von einhunderttausend Franken (Fr. 100,000) erhöht worden ist. Dasselbe ist nunmehr eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Bezirk Zofingen.

26. Juli. Die Aktiengesellschaft der vereinigten Buchdruckereien & Lithographien Francke, Ringier & Cie. in Zofingen mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 167 vom 24. April 1903, pag. 665) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Juli 1907 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf nachfolgende Firma über:

Paul Ringier, von Zofingen, und Fritz Brupacher, von Wädenswil, beide in Zofingen, haben unter der Firma Vereinigte Buch- & Stein-druckereien Ringier & Co. in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1907 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Aktiengesellschaft übernimmt. Natur des Geschäftes: Buch- und Stein-druckerei und Verlag. Geschäftssitz: Hintere Hauptgasse 516 und 517.

Tessin — Tessin — Tielno

Ufficio di Locarno.

1907. 29 luglio. Proprietario della ditta Giorla Giulio in Locarno, è Giulio Giorla, di Antonio, di Omegna, domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Grand Bazar 33, articoli casalinghi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne.

1907. 29 juillet. La raison de commerce H. Favre, à Payerne, fers, métaux, quincaillerie, verrerie (F. o. s. du c. du 14 avril 1899, n° 126, page 508), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. Lactif et le passif sont repris par la maison «Favre et Cie» à Payerne.

Henri fils de Jean-David Favre, d'Ormonts dessus, et Reinhard fils de Frédéric Zuber, de Rudolfingen (Zürich), les deux domiciliés à Payerne, ont constitué à Payerne sous la raison sociale Favre et Cie, une société en commandite qui commencera ses opérations le 1^{er} août 1907. Henri Favre est seul associé indéfiniment responsable, Reinhard Zuber est associé commanditaire pour une commandite de cent trente mille francs (fr. 130,000), et reçoit en même temps la procuration de la maison. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «H. Favre» radiée. Genre de commerce: fers, métaux, quincaillerie, verrerie. Magasin et Bureau: A Payerne, Grande Rue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1907. 29 juillet. Sous le nom de Société de tir aux Armes de Guerre de Boudry, il est fondé une société qui a son siège à Boudry et a pour but de procurer à ses membres l'occasion et les moyens d'accomplir les tir militaires obligatoires et de développer le goût et la pratique du tir à l'arme d'ordonnance. Ses statuts portent la date du 24 mars 1907. Cette société se fait inscrire au registre du commerce en conformité de l'art. 746 du C. O. Est membre de la société toute personne âgée de 18 ans révolus, qui en fait la demande au comité, est acceptée par l'assemblée générale, adhère aux statuts et paie une finance d'entrée et les cotisations annuelles. Les publications de la société sont faites dans un journal au choix du comité. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des membres de la société et un comité de sept membres. La société est engagée par la signature collective du président ou d'un des autres membres du comité et du secrétaire ou d'un des autres membres du comité. Le président est Emile Mentha, viticulteur, à Boudry, et le secrétaire William Pomey, comptable, à Boudry. Les autres membres du comité sont: Adolphe-Ulysse Quartier, maître-cuveur, à Boudry; David-Louis Chabloz, négociant, à Colombier; Fritz Meery, maître-tonnelier; Samuel Margot, agriculteur, et Edouard Martenet, viticulteur, à Boudry.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

26 juillet. Albert Bourquin, de la Côte-aux-Fées, et Charles-Albert Nuding, de La Chaux-de-Fonds, les deux domiciliés en ce dernier lieu, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale A. Bourquin & Nuding, une société en nom collectif commencée le 30 avril 1907. Genre de commerce: Entreprise de travaux de maçonnerie, construction d'immeubles, achat, vente et représentation de matériaux de construction. Bureaux: 70, Rue du Parc.

29 juillet. Dans son assemblée du 8 mars 1907, l'association Le Succès, association coopérative de construction, à La Chaux-de-fonds (F. o. s. du c. des 11 novembre 1904, n° 427, et 22 mai 1906, n° 222), a nommé secrétaire du comité Emile Fassnacht et caissier Charles Rouillier, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, lesquels signent collectivement au nom de l'association avec le président Albert Matthias, au même lieu.

Bureau du Locle.

10 juillet. La raison Fritz Schweizer, gainerie-reliure, au Locle (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, n° 66), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée le 9 juillet 1907 par le tribunal civil du dist. et du Locle.

Bureau de Neuchâtel.

29 juillet. Le chef de la maison W. Holliger, à Neuchâtel, est Wilhelm Holliger, de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: travaux de héton armé, asphaltage, carrelage, maçonnerie. Bureaux: Grand Rue 2. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1905.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 27 juillet. Le chef de la maison E. Chaumontet, à Genève, commencée le 22 juin 1906, est Emile Chaumontet, d'origine française, domicilié au Grand-Lancy. Genre d'affaires: Imprimerie-typographique. Locaux: 2, Rue de Hesse.

27 juillet. La Société anonyme du Poids public de Genthod, ayant son siège à Genthod (F. o. s. du c. du 27 avril 1905, page 713), a, dans son assemblée générale du 3 juillet 1907, nommé Marc Deluc, fils, domicilié à Genthod, membre de son conseil d'administration, en remplacement de son père Jules-Louis Deluc, décédé.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausstellungen — Expositions

St. Petersburg. Unter dem Protektorat der Kaiserin-Witwe Marie Feodorowna wird im Sommer 1908 in der «Manège Mikhaïlovsky» eine internationale Ausstellung für dekorative Künste und

Möbel stattfinden. Eröffnungs- und Schlussstag sind noch nicht festgesetzt und werden später bekannt gemacht werden.

Die Ausstellung wird folgende Klassen enthalten: 1. Aussendekoration. 2. Tapeten. 3. Billige und Luxus-Möbel. 4. Teppiche, Tapissereien u. dgl. Möbelzubehör. 5. Musikinstrumente. 6. Tapezierarbeiten. 7. Tisch- und Bettwäsche. 8. Töpferwaren. 9. Glas- und Kristallwaren. 10. Silber-, Bronze- und Eisenwaren. Uhrmacherei. 11. Kunstwerke. 12. Kücheneinrichtungen. 13. Heiz- und Ventilationsapparate. 14. Beleuchtungsapparate. 15. Kleingewerbe.

Reglement, Klassifikation und Anmeldeformular sind bei der Kanzlei des eidg. Handelsdepartements in Bern erhältlich.

Alle weiteren Anskünfte erteilt das Bureau der Ausstellung, Kasan'scher Platz 3 in St. Petersburg.

St-Petersbourg. Une exposition internationale des arts décoratifs et du mobilier aura lieu en été 1908 à St-Petersbourg, au Manège Mikhaïlovsky, sous le patronage de S. M. l'Impératrice douairière. La date de l'ouverture et celle de la clôture ne sont pas encore fixées; elles seront annoncées ultérieurement.

Cette exposition comprendra les classes suivantes: 1. Décoration extérieure. 2. Papiers peints. 3. Meubles à bon marché et meubles de luxe. 4. Tapis, tapisseries et autres tissus d'aménagement. 5. Instruments de musique. 6. Ouvrages de tapisserie. 7. Lingé de table et de lit. 8. Céramique. 9. Cristaux, verrerie. 10. Orfèvrerie d'argent, de bronze et de fer; horlogerie. 11. Oeuvres d'art. 12. Meubles et ustensiles de cuisine. 13. Appareils de chauffage et de ventilation. 14. Appareils d'éclairage fixe et électrique. 15. Petites industries.

Les intéressés peuvent se procurer à la chancellerie du Département fédéral du commerce, à Berne, le règlement général et la classification générale de cette exposition, ainsi que le formulaire de demande d'admission. Le Bureau de l'exposition se trouve à St-Petersbourg, Place de Kasan 3; il donnera, au sujet de l'entreprise, tous les renseignements qui lui seront demandés soit par écrit, soit personnellement.

Strohindustrie. Dem Jahresbericht der Aargauischen Handelskammer zufolge hat die schon im letzten Jahre eingetretene Moderation, die glatte Artikel bevorzugt und daher die schönen Aargauer Phantasie-Artikel vernachlässigt, im Jahre 1906 nicht nur angeändert, sondern sich sogar noch verschärft. Paris hat sozusagen keine Phantasiegeflechte bemustert. Deutschland und Oesterreich nahmen sie zu Beginn der Saison noch auf, doch hielten auch hier die Nachbestellungen aus. Glatte Artikel, Rosshaar-geflechte und sog. Tagal, waren ziemlich begehrt, doch waren die Preise wenig lukrativ. Das Rosshaarmaterial war teurer als je; die Verkaufspreise der fertigen Artikel hielten aber mit den Rohmaterialpreisen nicht Schritt. Zudem hatten die Rosshaargeflechte eine scharfe Konkurrenz durch die Imitation aus Kunstseide — Meteor oder Sirius genannt, namentlich von Barmen und Wien her, gegen die bei ihrem Zollschutz nicht aufzukommen ist.

In «Tagal» hat die ausländische Konkurrenz weitere Fortschritte gemacht. Die Aussichten für diesen Artikel gestalten sich deshalb je länger je ungünstiger.

Der Hauptbedarf hestund in dreihalmigen Bastgeflechten aus Italien und speziell Strohgeflechten aus Japan. Japan hat hierfür vorzüglich geeignetes Material und zeichnet sich auch qualitativ aus. Mit dieser japanischen Konkurrenz ist immer mehr zu rechnen.

Von Phantasieartikeln wurden einzig zwei Spezialitäten — genre diamanté und Sloya — einigermaßen gekauft. Handgeflechte waren wenig begehrt; die Hausindustrie war so in weiterem Rückgang begriffen.

Neue Materialien kamen nicht zur Anwendung; es hieß bei den bisherigen: Rosshaar, Manilabauf, Seide, Ramie, Baumwolle, Kunstseide.

Im ganzen genommen muss das Geschäftsjahr als wenig befriedigend bezeichnet werden und leider sind die Aussichten für das kommende sehr trüb, wir haben die Mode gegen uns. Die aargauische Strohindustrie macht gegenwärtig eine Krise durch wie seit zirka 25 Jahren nicht mehr. Es ist namentlich die Konkurrenz der japanischen und italienischen Handgeflechte, sowie der Barmer Maschinenartikel, die die aargauische Strohgeflechteindustrie schwer bedrängt. Bei diesem schwierigen Geschäftsgang muss man sich von den Bestellern manches gefallen lassen, was in normalen Zeiten nicht vorkommen würde; so insbesondere kurze Lieferfristen, so dass manchmal ein ruckweises Arbeiten stattfinden muss zur rechtzeitigen Fertigstellung der Aufträge.

Die neuen Handelsverträge sind im allgemeinen für die Strohindustrie zufriedenstellend. Im Verträge mit Frankreich könnte der Zollsatz für Kunstseide nicht gehunden werden; der hestehende neue Zollsatz wirkt prohibitiv.

— Deutsche Reichsbank. In der Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank vom 30. Juni führte der Vorsitzende, Präsident des Reichsbankdirektoriums, Dr. Koch, aus, dass eine gewisse Kräftigung der Bank zwar unverkennbar, die Gesamtlage aber doch im Vergleich mit den Vorjahren trotz des höheren Zinsfußes recht schwach sei. Die Anlage von 1465 Mill., namentlich diejenige in Wechseln mit 1019 Mill. übersteige die der letzten fünf Vorjahre um Hunderte von Millionen; der Metallvorrat sei mit 924 Mill. immerhin schwächer, obwohl gegen 1906 nur um 34 Mill. Das Gold sei nur im Jahre 1903 um 10 Mill. stärker gewesen. Die inzwischen angesammelte steuerfreie Notenreserve von 87 Mill. sei noch um 76 Mill. schwächer als 1906. Der Notenlauf von 1438 Mill. sei jetzt nur zu 64,3%, also gegen 1906 um 6,9% weniger metallisch gedeckt. Gold gehe zwar nicht ins Ausland. Die Geldverhältnisse auf dem offenen Marke seien etwas leichter geworden. Indessen gehe die Vorstufe, zumal im Hinblick auf den nahenden Herbst, bei dem jetzigen hohen Diskont zu verharren.

— Versicherungswesen. Der Bundesrat hat am 22. Juli den am 5. Februar 1907 zwischen der Union Assurance Society in London und der Commercial Union Assurance Company Limited in London vereinbarten Entwurf eines Fusionsvertrages genehmigt.

Mit dem Inkrafttreten des Fusionsvertrages, spätestens aber mit dem 15. August 1907, ist der Abschluss von Versicherungsverträgen im Namen der Union Assurance Society in der Schweiz einzustellen.

Assurantes. Dans sa séance du 22 juillet le conseil fédéral a approuvé le projet de contrat de fusion convenu le 5 février 1907 entre l'Union Assurance Society à Londres et la Commercial Union Assurance Company Limited à Londres.

Dès l'entrée en vigueur du contrat de fusion, en tout cas dès le 15 août 1907 au plus tard, il ne pourra plus être passé en Suisse de contrats d'assurance au nom de l'Union Assurance Society.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

SOCIÉTÉ DE TRANSPORTS INTERNATIONAUX IN GENÈVE

Altminsterol (Elsass), Marseille, Petit-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid, (3.) Correspondants Généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux
Spezialität: Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung

Arth RIGI Bahn

An allen Sonntagen
Goldau-Kulm retour
II. Kl. Fr. 6. III. Kl. Fr. 4.
Nur 1 Tag gültig.
In Goldau zu lösen.

Elektrischer Betrieb (1547.)
Vereine u. Gesellschaften alltäglich
besonders reduzierte Fahrtaxen.

Die genussreichsten Touren
sind die Rundreisen Zürich,
Zug, Goldau, Rigi, Vitznau,
Luzern, Zürich od. umgekehrt.
Zürich und Enge zu lösen.

4% Anleihen von Fr. 600,000

vom Jahre 1895

4 1/2% Anleihen von Fr. 650,000

vom Jahre 1904

des Herrn F. J. Bucher-Durrer

ab Liegenschaft **Bürgenstock** mit Hotels, Pensionen, Restaurants und Nebengebäuden

Unter Bezugnahme auf die unterm 20. Februar a. c. erschienene Publikation, bringen wir unsern Obligationären in Erinnerung, dass die beiden obgenannten Anleihen am 1. September a. c. zur Rückzahlung fällig sind und bei der Bank in Luzern eingelöst werden können.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass wir ein **neues einheitliches**

Anleihen I. Hypothek von Fr. 1,250,000

ausgeben, das während den ersten fünf Jahren zu 4 1/2% und nachher ohne weiteres zu 4 1/4% verzinslich sein wird. Dieses neue Anleihen ist auf 10 Jahre fest kontrahiert, nachher (erstmalig am 1. September 1917) kann dasselbe mittelst sechsmonatlichem Voravis, sowohl vom Gläubiger als vom Schuldner zur Rückzahlung gekündigt werden. Zins und Kapital sind spesenfrei in Luzern, Zürich und Basel zahlbar.

Die Obligationen dieser neuen Anleihe werden den Inhabern von Titeln der beiden fällig werdenden Anleihen **al pari in Konversion** offeriert. Die bezüglichen **Anmeldungen sind bis und mit spätestens**

12. August a. c.

der **Bank in Luzern** oder einer der andern unten bezeichneten Stellen, bei denen die nötigen **Formulare** und ausführliche **Prospekte** bezogen werden können, **zuzustellen**.

Der Umtausch der verfallenden Obligationen gegen diejenigen des neuen Anleiheens erfolgt bis spätestens am 25. August a. c. bei derjenigen Stelle, bei welcher die Konversion angemeldet wurde.

Auf denjenigen Teil der neuen Anleihe, der durch die Konversion nicht beansprucht werden wird, wird eine **öffentliche Subskription al pari** eröffnet. Die unten bezeichneten Stellen nehmen bezügl. Zeichnungen **bis und mit 12. August entgegen**.

Bürgenstock, den 30. Juli 1907.

Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Fritz Bucher-Durrer.

Konversions-Anmeldungen und Zeichnungen nehmen entgegen:

Luzern: Bank in Luzern, Hauptsitz und Filiale Bahnhofstrasse.
Luzerner Kantonalbank.
Creditanstalt in Luzern.
Volksbank in Luzern.
Crivelli & Cie.
Falck & Cie.
Hodel, Bösch & Cie.

Luzern: Carl Sauter.
E. Sidler & Cie.
J. Spieler & Cie. (2180.)
Basel: A. Sarasin & Co.
Schwyz: Kantonalbank Schwyz.
Stans: Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden.
Zürich: A. G. Leu & Co.
Schläpfer, Blankart & Cie.

Avviso di Pagamento

Società Svizzera delle Macchine Lentz in Giubiasco

I Signori Azionisti sono invitati ad effettuare il versamento del nono decimo del Capitale Sociale pari a fr. 10.— per ogni Azione entro il 1 settembre 1907 e l'ultimo versamento pure in L. fr. 10.— per Azione entro il 1 novembre anno corrente presso la Spett. Banca Popolare Ticinese in Bellinzona. (2172.)

Giubiasco, 30 luglio 1907.

Per il Consiglio d'Amministrazione

il Presidente:

Il Segretario:

Dr. Arturo Stoffel. Ing. A. Carlo Bonzanigo.

= Für Ärzte

In schöner Gegend des Kantons Zürich ist eine vorzügliche Landpraxis samt grossem Hause, das sich zur Aufnahme von Patienten eignet, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Anfragen unter ZV 8246 an die Ann.-Exp. Rudolf Mosse, Zürich. (2177)

Gewerbetreibenden

welche ihr Geschäft auf grossen Export ausdehnen wollen, bietet sich junger Kaufmann an, der die nötigen Mittel und Wege dazu besitzt und Verbindungen mit allen Erdteilen hat. Branche egal. Offerten unter ZR 8287 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2173)

Invention à vendre

Talon de sûreté

permettant de marcher sans danger sur les surfaces glissantes (2181.)
Brevet suisse avec droit de priorité dans l'Union internationale.
Offres sous chiffres K. 7933 L. à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Schreibmaschinen-Reisender

gesucht für erstklassige amerikan. Schreibmaschine mit sichtbarer Schrift. (2176.)
Gebl. Offerten mit Angabe der Gewähransprüche und Referenzen sub Chiffre Z. D. 8279 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Zu kaufen gesucht

Aktien der Appenzeller-Bahn

Herison (2174.)

Angebote gefl. unter Chiffre Z. W. 8272 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Verheirateter Mann, in den 30er Jahren, der schon mehrere Jahre im Auslande als Verwalter tätig ist, sucht auf 1.—15. Sept. Vertrauensposten als Aufscher, Kassierer oder dgl. und könnte auch, wenn erforderlich, Kautions gestellt werden. (2143.)
Offerten unter Chiffre Z F 8056 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle-Gesuch

Geschäftsmann gesetzten Alters sucht als Nebenbeschäftigung Stelle als Reisender, Vertreter etc. für die Ostschweiz. (2169.)
Gebl. Offerten unter Z. G. 8207 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Junger, tüchtiger Kaufmann

der deutschen und französischen Sprache mächtig, mit allen Bureau-Arbeiten vertraut, (2166.)
sucht passende Stellung.

Gebl. Offerten sub Chiffre Z. E. 8230 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle-Gesuch

Kaufmann, 26 Jahre, Schweizer, verheiratet, perfekter Buchhalter u. Korrespondent, deutsch, italienisch, französisch und englisch, bisher in leitender Stellung in der Getreideabteilung einer Bankfirma in Italien, sucht dauernde Lebensstellung wenn möglich in Italien oder der Schweiz. Prima Referenzen und Zeugnisse.
Offerten gefl. unter Chiffre ZK 8135 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Ed. v. WALDRICH, Advokat

Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(14.) Christoffelgasse 4, Bern.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Vorl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bucherexperte, Zürich, B. 5.

Handelsauskunft- & Incassobureau

F. X. Moeschlin

J. A. Tritschler's Nachfolger

(1785)

BASEL

ZÜRICH I

Falknerstrasse 7 II Gegründet 1869 Kappelergasse 17 I

Ueber 20,000 Berichtersteller in allen Ländern der Erde.

Aktiengesellschaft „Elektrizitätswerk an der Sihl“ in Wädenswil

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf Samstag, den 10. August 1907, nachmittags 4 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in den Gasthof zum „Engel“ in Wädenswil eingeladen.

Traktanden:

- 1) Konstatierung der erfolgten Einzahlung des neu emittierten Aktienkapitals.
 - 2) Vorlage des Geschäftsberichtes.
 - 3) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1906/07.
 - 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsatzung der Dividende.
 - 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
- Die Stimmkarten sind gegen Ausweis des Aktienbesitzes mit Nummernangabe an der Generalversammlung selbst zu beziehen.
Jahresbericht und Jahresrechnung liegen vom 27. dies an im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil zur Einsicht der Herren Aktionäre auf und werden den uns bekannten Aktionären zugesandt.

Wädenswil, den 6. Juli 1907.
(2135)

Der Verwaltungsrat.

Erbennachsichtung

Unterm 30. März 1907 starb in Luzern die geschiedene Frau Amtmann **Karolina Manny geb. Keferstein** von Ebikon, Kt. Luzern, früher von Halle a. S. u. von Klein-Zschocher b. Leipzig, geboren den 5. Oktober 1821 zu Halle a. S., wohnhaft gewesen Pension Felsberg in Luzern. Die Erben sind nicht genügend bekannt. (2178)

Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes Luzern vom 27. Juli 1907 werden diejenigen, welche auf den Vermögensnachlass der benannten Erblasserin sel. Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innert der Frist von zwei Monaten, vom Tage der Publikation an, bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden und gleichzeitig die Ausweisakten einzureichen. Schon erfolgte Anmeldungen sind nicht zu wiederholen.

Luzern, den 29. Juli 1907.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtspräsident: **J. Burri.**Der Gerichtsschreiber: **Dr. C. Gebhardt.**

Erbennachsichtung

Unterm 16. Juli 1907 starb in Luzern Frau Witwe **Elisabetha Maier geb. Kappeli** von Herdern, Gr. H. Baden, vor ihrer Verheiratung von Littau, Kt. Luzern, wohnhaft gewesen an der Obergrundstrasse Nr. 8 in Luzern. Die Erben sind nicht genügend bekannt. (2179)

Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes Luzern vom 27. Juli 1907 werden diejenigen, welche auf den Vermögensnachlass der benannten Erblasserin sel. Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innert der Frist von einem Monat, vom Tage der Publikation an, bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden und gleichzeitig die Ausweisakten einzureichen.

Luzern, den 29. Juli 1907.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtspräsident: **J. Burri.**Der Gerichtsschreiber: **Dr. C. Gebhardt.**

Bekanntmachung

In der Generalversammlung vom 26. Juni 1907 hat die „KOTO“ A.-G. für Handel und Landwirtschaft mit Sitz in Oberdiessbach den Auflösungsbeschluss gefasst. (2159)

Gemäss Art. 665 O.-R. werden deren Gläubiger hiermit aufgefordert ihre Ansprachen spätestens bis den 14. September nächsthin beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn **David Vautier**, Fabrikant in Grandson, anzumelden, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle. Die Liquidation wird durch die bisherige Verwaltung durchgeführt.
Grandson, den 27. Juli 1907.

„KOTO“

A.-G. für Handel und Landwirtschaft in Liq.:

Der Verwaltungsrat,

Der Präsident: Der Sekretär-Kassier:

David Vautier. Chs. Girardet.

Geschäftsbeteiligung event. Verkauf

Holzschnitzerei-Geschäft, seit Jahren bestehend, mit guter Engros-Kundschaft sucht

EMPLOYÉ INTÉRESSÉ

Das Geschäft würde eventuell unter günstigen Bedingungen verkauft. Offerten unter Chiffre H. 5552 Y. an Haasenstein & Vogler, Bern. (2157.)

I. komprimierte blanke Stahl-

WELLEN

Größtes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahle en gros. (43.)

Felsenegg Zugerberg

954 Meter ü. Meer

Altbewährter Luftkurort. Elektr. Bahn vom Bahnhof Zug aus.

Prachtvolle Lage mit entzückender Fernsicht, grosse Tannenwälder, ebene, ausgedehnte Spaziergänge. Pension von Fr. 7.50 an. Alle medizinischen Bäder, Massage. Kurarzt. Moderne Einrichtung für Hydrotherapie. (1848.)

J. Bosshard-Ryf, Bes.

Toggenburger Bank

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil u. Flawil

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber von

4¹/₄ % Obligationen

auf 1—3 Jahre fest, al pari

mit nachheriger gegenseitiger Kündigungsfrist auf 6 Monate. Die Ausgabe erfolgt spesenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahres-Coupons. (1938-)

Die Direktion.

Das Allerfeinste

ist heute unbestritten der prachtvolle, in allen Farben und Tönen glänzende

Stahlstich-Druck

sog. Relief-Druck; geeignet für Briefköpfe aller Formulare und Formate mit oder ohne Ansicht von Geschäftshäusern, Fabriken, Villen etc.; ferner für Memos, Wechsel, Checks, Privat- und Damenpost etc.; Visit-, Geschäfts-, Empfehlungs- und Phantasiekarten, Exlibris, Monogramme etc. in einfacher, tadelloser bis hochfeinster, künstlerischer Ausführung. Einmalige Ausgabe für Stahlgravur bei unbegrenzter Haltbarkeit. Für jedes Geschäft die feinste und zugleich praktischste Reklame. Eingeführt und sehr bevorzugt bei zahlreichen Behörden, Privaten, Bankinstituten, Geschäftshäusern (darunter sowohl Weltfirmen als auch kleinere Betriebe). (2148.)

Verlangen Sie bitte sofort feine Skizze für Ihre Zwecke nebst Muster u. Preise der grössten u. leistungsfähigsten Stahlstichdruckerei u. Kunstanstalt: **Manissadjian & Co**, Basel (Zweigbureau Genf, Paris, Mailand, Colmar, Frankfurt a. M., Wien, Beyrouth etc.

beim Generalvertreter: **August Kreis Fils, Basel.**

Schreibmaschinen-Papiere

und Postkarten für Schreibmaschine

empfehlen Gebrüder Scholl, Fraumünsterstrasse 8, Zürich. (2014)

Vertrauens - Stelle

gesucht

von langjährigem **Leiter eines Fabriketablissemments**. Spätere **Beteiligung erwünscht**, aber nicht Bedingung. Offerten unter **Z Y 8274** an die Ann.-Exp. **Rudolf Mosse, Zürich**. (2175)

Sprachenkundiger Kaufmann

z. Z. Bankprokurist, anfangs der 30er und verheiratet, mit Kassaverkehr, Titelverwaltung und doppelter Buchhaltung vertraut, sucht anderweitige Vertrauensstelle in Bank- oder Börsenbranche, eventuell Beteiligung in bereits bestehender, achtbarer Handelsfirma mit sukzessiver Einlage von ca. Fr. 50,000, vorläufig als Employé interessiert und später als aktiver Teilhaber. Offerten sub Chiffre **Z. C. 8228** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich**. (2165.)

Wer einen wirklich feuer- und einbruchssicheren

Kassenschrank

braucht, kauft solchen am besten von der

Union Kassenfabrik Zürich - AlbstriedenLager in St. Gallen: bei Markwalder & Ganz. (14981)
Zürich: Hermann Moos, Löwenstrasse 61.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (173.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.